



Leistungen

- Busfahrten ab/bis Hilden im komfortablen Reisebus (der Bus steht in Luxemburg nicht zur Verfügung)
- Übernachtungen im zentral gelegenen guten Mittelklassehotel
- Halbpension (Frühstück/Abendessen)
- Deutschsprechende, qualifizierte Stadtführung am 2. Tag, Museumsführungen lt. Programm am 2. und 4. Tag, Führung in der Burg Vianden
- Eintrittsgelder lt. Programm
- Gruppen-Audiosystem
- Landesübliche Trinkgelder
- Sicherungsschein für Pauschalreisen

Nicht enthalten

- Reiseversicherungen

Einreisebestimmungen

- Gültiger **Personalausweis** oder **Reisepass** für deutsche Staatsangehörige

Am 11. November 2026 findet um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum der Erlöserkirche ein Informationsabend mit Lichtbildern zu den drei Zielen der Studienfahrten 2027 statt: Luxemburg, Bulgarien, Oberbayern

4 Tage Luxemburg

VOM 7. BIS 10. APRIL 2027



Evangelische Erwachsenenbildung
der Evangelischen Kirchengemeinde Hilden

STUDIENFAHRT

Evangelische Erwachsenenbildung Hilden

Bitte senden Sie die Anmeldung
baldmöglichst, spätestens jedoch bis
zum **8. Januar 2027** an:

Evangelische Erwachsenenbildung
Hilden
Markt 18
40721 Hilden

Information und Kontakt:

Herr Pfarrer Joachim Rönsch
Tel.: 0 21 03 / 6 3082

E-Mail: Joachim.Roensch@ekir.de

REISEPREIS:

€ 935,- p.P.

im Doppelzimmer
ab 21 Teilnehmern

Einzelzimmerzuschlag:
€ 190,- p.P.

*In Zusammenarbeit mit ECC-Studienreisen Frankfurt.
Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen von ECC-Studienreisen.*

Reiseveranstalter:

ECC – Studienreisen GmbH
Kirchliches und Kulturelles Reisen
Deutschherrnufer 31
60594 Frankfurt

www.ecc-studienreisen.de



ECC-Studienreisen
Kirchliches und Kulturelles Reisen

Studienreise

LUXEMBURG



7. BIS 10. APRIL 2027 – 4 TAGE

Kleines Großherzogtum im Herzen Europas

Leitung: Pfarrer Joachim Rönsch, Hilden

Kleines Großherzogtum im Herzen Europas



1. TAG: Mi. 07.04.27

Anreise (Abfahrt 8.00 Uhr ab Erlöserkirche Hilden) mit dem Reisebus von Hilden nach **Luxemburg**, dem zweitkleinsten Land der EU und letzten Großherzogtum der Welt. Luxemburg ist neben Brüssel und Straßburg Verwaltungssitz der EU und ein wichtiger Finanzstandort. Halt in **Echternach**, das für seine Springprozession berühmt ist, die jährlich am Pfingstdienstag stattfindet und zum UNESCO-Welterbe gehört. Besichtigung der **Benediktinerabtei mit dem Abteimuseum**, das einen schönen Eindruck von der Schreib- und Druckkunst der Mönche vermittelt, und der **Willibrord-Basilika**. Abendessen und Übernachtung **Luxemburg**.

2. TAG: Do. 08.04.27

Die Anfänge der Stadt Luxemburg liegen in der im Jahr 963 begonnenen Burg, um die sich über die Jahrhunderte eine Stadt entwickelte, die durch eine grüne Schlucht in zwei Teile geteilt wird. Einen schönen Blick bietet die **Aussichtsplattform „Corniche“**, der „Balkon Europas“ der zu den Resten der Festung gehört.

Anschließend geht es hinunter zur Besichtigung der **Kathedrale Notre-Dame**, weiter zur Place Guillaume mit dem neoklassizistischen Rathaus, zur Place d'Armes und zum Großherzogspalast. Besuch des **Nationalmusée um Fëschmaart**, das in einer interessanten Zeitreise vom ältesten Luxemburger in die Moderne führt. Danach geht es weiter durch die Gassen der Altstadt zur ältesten Kirche, St-Michel. Die Brücke „Stierchen“ führt über die Alzette in den



malerischen Stadtteil Grund mit Brauereien, Cafés und Restaurants. Abendessen und Übernachtung **Luxemburg**.

3. TAG: Fr. 09.04.27

Freier Tag in Luxemburg. Möglichkeit zum Besuch der Kasematten, weiterer Museen oder zu einem Ausflug in die Umgebung. Die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel ist in ganz Luxemburg kostenlos. Abendessen und Übernachtung **Luxemburg**.

4. TAG: Sa. 10.04.27

Das **Kirchberg-Plateau** ist das moderne Geschäfts- und Europaviertel Luxemburgs. Hier befinden sich zahlreiche Banken und europäische



Institutionen, aber auch faszinierende zeitgenössische Architektur wie die Philharmonie oder das **Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean (MUDAM)**, sowie zahlreiche Skulpturen und Plastiken zeitgenössischer Künstler.

Gegen Mittag Fahrt zur Besichtigung der imposanten **Burg Vianden**, anschließend Rückfahrt mit dem Bus nach Hilden.

Programmänderungen vorbehalten